

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1. <i>Leistungsschule und Schulleistung</i>	9
2. <i>Determinanten der Angst</i>	23
2.1 Die Angst unter philosophischem Aspekt	26
2.2 Die Angst unter theologischem Aspekt	28
2.2.1 Urformen religiöser Angst	28
2.2.2 Angst und christlicher Glaube	29
2.3 Die Angst aus psychologischer Sicht	31
2.3.1 Die Angst in der psychoanalytischen Theorie	32
2.3.2 Exkurs: Die Abwehrmechanismen	34
2.3.3 Die Angst in der Lerntheorie	35
2.3.4 Die Angst in der Sozialpsychologie	36
2.3.5 Die Angst in der Psychopathologie	38
3. <i>Die Angst des jungen Menschen als pädagogisches Problem</i>	40
3.1 Pädagogischer Ansatz zur Problematik der Angst	40
3.1.1 Pädagogische Psychologie und Zielbestimmung der Erziehung	40
3.1.2 Erziehung als Umgang mit der Angst	41
3.2 Die Angstdisposition des jungen Menschen und die Möglichkeiten einer pädagogischen Therapie	43
3.2.1 Kleinkindängste und die Bedeutung der Urgeborgenheit	43
3.2.1.1 Säuglings- und Kleinkindängste	44
3.2.1.2 Bedeutung von Geborgenheit und affektivem Kontakt in den ersten Lebensjahren	45
3.2.1.3 Phobien	47
3.2.1.4 Der Kampf des Kindes gegen die Angst	48
3.2.2 „Über-Ich“-Angst – Strafangst – Sozialisationsangst	50
3.2.3 Prüfungs- und Leistungsangst	50
3.2.4 Spezifische Ängste der Jugendlichen	58
3.2.5 Der Einfluß der Erwachsenenängste auf die Angstentwicklung bei den jungen Menschen	60
3.2.5.1 Unbewußte Konfliktängste der Eltern	61
3.2.5.2 Minderwertigkeits- und Abhängigkeitsängste des autoritären Erziehers	62
3.2.6 Der Einfluß des Erziehungsstils auf die Angstentwicklung	64
3.2.6.1 Autokratischer Erziehungsstil	65
3.2.6.2 Sozialintegrativer Erziehungsstil	66
3.2.6.3 Neills antiautoritärer Erziehungsstil	67

3.3	Möglichkeiten pädagogischer Angstbewältigung	68
3.3.1	Die pädagogische Atmosphäre	68
3.3.2	Die pädagogischen Situationen	70
4.	<i>Die Angst des jungen Menschen unter wertpädagogischen Perspektiven</i>	73
4.1	Der existenziale Zusammenhang von Werthaltung und Erziehung	73
4.2	Integration von Wertdimensionen in die Erziehungswissenschaft	80
4.3	Menschliche Interaktion und Angst	86
4.4	Behandlungsmöglichkeiten des Themas „Angst“ im Unterricht	90
4.4.1	Vorüberlegungen	91
4.4.2	Formulierung von Lernzielen	92
5.	<i>Kooperative Arbeitsweisen der Angstbewältigung</i>	95
5.1	Intendierte Haltungen im Rahmen der Sozialkompetenz	95
5.1.1	Identitätsfindung	97
5.1.2	Toleranz	98
5.1.3	Kooperationsbereitschaft	98
5.1.4	Kritikfähigkeit	99
5.1.5	Solidarität	99
5.1.6	Sensibilitätstraining	100
5.1.7	Kommunikationsbereitschaft	100
6.	<i>Konsequenzen für pädagogische Lernfelder</i>	104
6.1	Neugestaltung des erzieherischen Verhaltens	104
6.2	Neues Methodenbewußtsein	105
7.	<i>Emotionales Lernen als Determinante der Unterrichtskonstruktion</i>	111
7.1	Leistung und Unterricht	111
7.2	Unterricht und emotionales Lernen	112
7.3	Unterricht als Faktorenkomplexion	115
7.4	Der Lernprozeß unter angstmindernden Aspekten	117
8.	<i>Kommunikation und Spiel</i>	126
9.	<i>Bibliographie</i>	136